

Diskotheek: Joseph Haydn: Streichquartett g-Moll Hob. III:33 (op. 20 Nr. 3)

Montag, 29. Mai 2017, 20.00 - 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Samstag, 03. Juni 2017, 14.00 - 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur (Zweitsendung)

Gäste im Studio: Geigerin Monika Baer und der Cellist und Dirigent Matthias Kuhn

Gastgeber: Norbert Graf

Das Resultat

Berühmte Namen waren angetreten, doch es war ein klarer Entscheid für die beiden jüngsten und damit für die unbekanntesten Streichquartett-Ensembles: Für das britische Doric String Quartet (A3) und das international besetzte Chiaroscuro Quartet (A4), das auf Darmsaiten spielt. Beide Ensembles überzeugten in der Diskussion mit ihrem klaren Gestaltungswillen und vor allem der Tatsache, dass sie das ernst nehmen, was Haydn in diesem Quartett kompositorisch anlegt und was das revolutionär Neue ist an diesem Stück: Dass der Fokus gleichermassen auf allen vier beteiligten Streichinstrumenten liegt und nicht primär auf der ersten Geige.

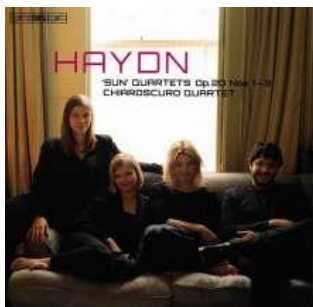
Die beiden Aufnahmen schafften es klar bis in die Schlussrunde, wobei die Einspielung des Doric String Quartet einen Hauch obenauf schwang wegen seiner klanglich und artikulatorisch überzeugenden Detailarbeit



Aufnahme 3:

Doric String Quartet

Chandos, 2014 (Aufnahme von 2013)



Aufnahme 4:

Chiaroscuro Quartet

BIS, 2015 (Aufnahme von 2015)